



Der zweite Teil der Alpenüberquerung: Von Meran bis an den Gardasee

Eine Alpenüberquerung ist für viele Bergwanderer ein begehrtes Ziel. Die bekannteste Route startet in Oberstdorf und endet in Meran. Die Alpen sind hier allerdings noch nicht zu Ende, denn wir sind erst mittendrin. Der zweite Teil der Alpenüberquerung führt uns von Meran bis an den Gardasee. Wir wandern gemeinsam zu den Sonnenhängen im Vinschagu, entlang alter Waalwege und vorbei am Ostrand des Nationalparks Stilfserjoch mit Ausblick auf die Eisberge der Ortlergruppe. Wir erkunden die Brenta-Gruppe mit ihrer gewaltigen Felsszenerie und die Olivenhaine am Gardasee. Am nördlichen Seeufer beenden wir die Wanderung bei mediterranem Flair.

Der zweite Teil der Alpenüberquerung: Von Meran bis an den Gardasee

ITBZO029

Bereistes Land

Italien

Schwierigkeitsgrad



Reiseart

Trekkingreisen, Wanderurlaub

Gruppengröße

min. 4 / max. 12 Personen

Reisedauer

7 Tage

Highlights

- > Überquere die südlichen Alpen
- > Erlebe kontrastreiche Landschaften: Eisgipfel, Felszinnen, Palmen
- > Genieße Südtiroler und Trentiner Küche & Gastlichkeit

Profil

- > Von Unterkunft zu Unterkunft
- > 7-tägiges Trekking im Schwierigkeitsgrad 4
- > Gute Kondition, Trittsicherheit und etwas Schwindelfreiheit erforderlich
- > Mit Gepäcktransport



Reiseverlauf

Tag 1 Willkommen in Meran - über die Waalwege nach Partschins

Begrüßung durch unseren ASI Bergwanderführer im Hotel Kolping in Meran. Nach Abgabe unseres Wochengepäcks starten wir auf unseren Weg zum Gardasee. Eine erste kurze Etappe mit herrlicher Aussicht auf Meran und das Etschtal führt uns entlang der Tappeiner Promenade und den alten Bewässerungssystemen der Algunder Waalwege bis Algund. Hier erwartet uns der Taxibus, um uns zu unserem ersten Hotel zu bringen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 200 hm	ca. 200 hm	ca. 6 km	ca. 02:00 h

Verpflegung

Abendessen

Unterkunft

Hotel Rössl ★★☆☆S o.Ä.
Vinschgauer Straße 26
39020 Rabland IT

Tag 2 Panoramawege auf der Sonnenterasse über dem Vinschgau

Von Rabland aus bringt uns die Seilbahn hinauf zum Giggelberg (1.565 m). Hier startet eines der schönsten Teilstücke des Meraner Höhenweges durch die wilde Landschaft der Texelgruppe. Zahlreiche Aussichtspunkte bieten uns herrliche Blicke in den tief unter uns liegenden Vinschgau und hinüber bis zu den Gletschergipfeln der Ortler-Region. Spektakulärer Höhepunkt ist die Hängebrücke über die 1000-Stufen-Schlucht, bevor uns die Seilbahn vom Unterstell wieder hinab ins Tal nach Naturns bringt. In unserem hervorragenden Hotel verbringen wir eine zweite Nacht.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 400 hm	ca. 650 hm	ca. 8.5 km	ca. 04:00 h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Unterkunft

Hotel Rössl ★★★★★ o.Ä.
Vinschgauer Straße 26
39020 Rabland IT

Tag 3 Aus dem Meraner Land über das Tarscher Joch ins Ultental

Wir starten mit einer Liftfahrt zur Tarscher Alm auf 1.940 m Höhe und steigen weiter hinauf in Richtung Marchenegg. Durch die steinigen Nordhänge führt nahezu eben der höchste Waalweg Südtirols hinüber zum Latscher Joch (2.507 m). Traumhafte Ausblicke von den Texelbergen bis zu den Dolomiten begleitet uns auf diesem Kammausläufer der Ortlergruppe. Unübersehbar sind die Überreste des historischen Wasser-Aquädukts. Vom Latscher Joch führt uns der Weg oberhalb des Ultentals an der Kuppelwieser Alm vorbei zur Schwemmalmbahn, mit der wir ins Tal hinunter fahren.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 825 hm	ca. 625 hm	ca. 9.5 km	ca. 05:00 h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Unterkunft

Gasthof Eggwirt o.Ä.
St. Walburg
39016 Ulten IT

Tag 4 Mit den Eisgipfeln der Ortlergruppe im Blick hinüber ins Trentino

Am Weißbrunner See in knapp 1900 m Höhe steigen wir zum Kirchbergjoch aufwärts. Die herrliche Panoramansicht von der Passhöhe, mit 2.789 m Höhe der höchste Punkt unserer Woche, reicht zu den eisgepanzerten Gletschergipfeln der Ortlergruppe und zu den Felszacken der Brenta. Unter uns funkeln fotogen die vielen Haselgruber-Seen, an denen vorbei uns der Abstieg zur Haselgruber-Hütte und weiter ins Val di Rabbi führt. Nun sind wir im Trentino.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 875 hm	ca. 1050 hm	ca. 12 km	ca. 06:00 h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Unterkunft

Pippo Hotel ★★★S o.Ä.
Via Don Pietro Silvestri 32
38027 Terzolas IT

Tag 5 Durch die Felslandschaft der Brenta-Dolomiten zum Molvenosee

Steil aufragende Felstürme und gewaltige Felswände - die Brenta zählt zu den spektakulärsten Gebirgsgruppen der Alpen. Vom bekannten Madonna di Campiglio aus bringt uns die Seilbahn zum Groste-Pass (2.442 m), mitten ins Zentrum dieser fantastischen Bergszenerie. Umgeben von einem Amphitheater aus Felsgipfeln durchqueren wir die Brenta-Dolomiten über den Passo della Gaiarda (2.242 m) und die Bocchetta del Piz Galin (2.130 m) zum Rifugio Montanara (1.525 m). Hier blinkt uns im Tal bereits der blaue Molvenosee entgegen, den wir mit einer kurzen Liftfahrt erreichen, wo wir den Tag auch gemütlich ausklingen lassen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 475 hm	ca. 1550 hm	ca. 14 km	ca. 06:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 23km	ca. 00:30h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Unterkunft

Hotel Londra o.Ä.
Molveno

Tag 6 Hoch über dem Gardasee

Immer Richtung Süden spazieren wir von Ballino zum Tennosee, der zu einem kurzen Sprung ins hellblaue Nass einläd. Von hier geht es bergan zum Rifugio San Pietro (974 m), vom Aussichtsbalkon erblicken wir tief unter uns das Ziel unserer Wanderung – den Gardasee. Nach einer genussvollen Rast steigen wir, über alte Wirtschaftswege und das Bergdorf Calvola, ab nach Tenno. Die letzten 350 Tiefenmeter nach Riva del Garda überwinden wir mit einem kurzen Transfers, so dass wir am Nachmittag am Ufer des Gardasee das Dolce Vita genießen können. Am Abend fahren wir weiter in die Kulturhauptstadt des Trentinos, Rovereto. Bei einem Abendessen in der Altstadt lassen wir die Tour ausklingen.

Tagestour

Aufstieg	Abstieg	Distanz	Gehzeit
ca. 480 hm	ca. 816 hm	ca. 10 km	ca. 04:00 h

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 30km	ca. 00:45h

Verpflegung

Frühstück, Abendessen

Unterkunft

Hotel Leon D'Oro o.Ä.
38068 Rovereto

Tag 7 Abschied nehmen vom Lago di Garda und Rückfahrt nach Meran

Nach dem Frühstück nehmen wir Abschied. Ein Transfer bringt uns zurück zum Ausgangspunkt nach Meran, wo unsere Tour endet. Verabschiedung in Meran gegen 11 Uhr (Änderungen je nach Verkehrslage möglich).

Details zur Überfahrt

Fahrweg	Fahrzeit
ca. 105km	ca. 01:30h

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

- > 6 Nächte in ausgewählten 3- und 4-Sterne-Gasthöfen/Hotels, Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- > 6x Frühstück, 6x Abendessen
- > Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- > Rücktransfer nach Meran
- > Transfers und Seilbahnfahrt lt. Reiseverlauf
- > Gutscheine für Reiseliteratur
- > Gutscheine für Reiseliteratur
- > Führung und Betreuung durch autorisierten ASI Bergwanderführer
- > ASI Tourenbuch
- > CO2-Kompensation aller Reise-Emissionen

Termine

Anreise	Dauer	Abreise	Guide	Preis
17. Jun 2024	7 Tage	23. Jun 2024	Matthias Mair	€ 1.850,-
24. Jun 2024	7 Tage	30. Jun 2024	Helmut Irsara	€ 1.850,-
01. Jul 2024	7 Tage	07. Jul 2024	Manfred Scherl	€ 1.850,-
08. Jul 2024	7 Tage	14. Jul 2024	Matthias Mair	€ 1.850,-
15. Jul 2024	7 Tage	21. Jul 2024	Hermann Kuen	€ 1.850,-
19. Aug 2024	7 Tage	25. Aug 2024	Manfred Scherl	€ 1.860,-
26. Aug 2024	7 Tage	01. Sep 2024	Jane Kathrein	€ 1.840,-
02. Sep 2024	7 Tage	08. Sep 2024	Egon Brunner	€ 1.840,-
09. Sep 2024	7 Tage	15. Sep 2024	Egon Brunner	€ 1.840,-
15. Sep 2024	7 Tage	21. Sep 2024	Egon Brunner	€ 1.840,-

ASI Reisen

Tschurtschentalerhof 1

6161 Natters

Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialistinnen von

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60

E buchung@asi.at

ITBZO029